

Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Aktenzeichen	Eingangsstempel der Behörde
Antrag bei UV-Stelle eingegangen am	

Die Leistungen werden beantragt ab dem: _____

1. Die Leistungen werden beantragt für das Kind

Vorname, Familienname		gegebenenfalls frühere Familiennamen	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	
Straße Hausnummer		Postleitzahl Ort	

Bitte fügen Sie die **Geburtsurkunde** des Kindes bei.

2. Weitere Angaben zum Kind

<input type="checkbox"/> eine Beistandschaft beim Jugendamt _____, Aktenzeichen _____ Ansprechpartner/-in _____, Telefon _____ E-Mail _____
<input type="checkbox"/> eine Vormundschaft/Pflegschaft , Ansprechpartner/-in _____, Telefon _____ E-Mail _____
Das Kind wird gesetzlich vertreten durch <input type="checkbox"/> die Mutter. <input type="checkbox"/> den Vater. <input type="checkbox"/> die Eltern gemeinsam. <input type="checkbox"/> den Vormund. <input type="checkbox"/> _____.

3. Geldleistungen, die das Kind erhält beziehungsweise die für das Kind beantragt wurden

Erläuterung: Anzugeben sind alle Leistungen, die das Kind von anderen Stellen erhält, zum Beispiel Waisenbezüge (insbesondere Waisenrente aus der gesetzlichen Unfall- oder Rentenversicherung), Waisengeld nach dem Beamtenversorgungsgesetz, Waisenrente nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach Gesetzen, die das Bundesversorgungsgesetz für anwendbar erklären, Schadensersatzleistungen, die dem Kind wegen des Todes eines Eltern- oder Stiefelternteils in Form einer Rente oder einmalig als Abfindung gezahlt werden. „Kindergeldähnliche Leistungen“ sind bestimmte Kinderrenten, Kinderzuschüsse, -zuschläge und -zulagen nach dem Recht anderer Staaten.

Leistungen nach dem SGB II („Bürgergeld“) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wurden beantragt	
Jobcenter	BG-Nummer (Bedarfsgemeinschaft)
Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wurden beantragt	
Träger	Aktenzeichen

Wohngeld <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wurde beantragt		
Rente <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wurde beantragt <input type="checkbox"/> wurde abgelehnt		
Rentenart	Aktenzeichen	
Versicherungsträger	Höhe der Leistung	
Vorauszahlungen/Abfindungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Versicherungsträger	Datum	Höhe der Leistung
Kindergeld <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, laufend		Höhe der Leistung
<input type="checkbox"/> Das Kindergeld erhält der Elternteil, bei dem das Kind lebt. <input type="checkbox"/> Das Kindergeld erhält der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt.		
kindergeldähnliche Leistungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, laufend		Höhe der Leistung
<input type="checkbox"/> Die Leistung erhält der Elternteil, bei dem das Kind lebt. <input type="checkbox"/> Die Leistung erhält der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt.		

4. Unterhaltsvorschuss in der Vergangenheit

Für das Kind wurde bereits Unterhaltsvorschuss bezogen oder beantragt. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Jugendamt	Zeitraum von bis	zu Händen von <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater
Jugendamt	Zeitraum von bis	zu Händen von <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater

Bitte fügen Sie dem Antrag die **Bescheide der Unterhaltsvorschussstelle/-n** bei

5. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind lebt

Das Kind lebt <input type="checkbox"/> bei seiner Mutter <input type="checkbox"/> bei seinem Vater <input type="checkbox"/> in einem Heim/in einer Pflegestelle.		
<input type="checkbox"/> wegen Krankheit, Urlaub, Kur oder Haft des Kindes oder des alleinerziehenden Elternteils leben beide vorübergehend nicht in einem Haushalt seit _____, bis (voraussichtlich) _____.		
Vorname, Familienname		gegebenenfalls frühere Familiennamen
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Straße Hausnummer		Postleitzahl Ort
Telefon (freiwillige Angaben)	Mobil (freiwillige Angaben)	E-Mail (freiwillige Angaben)
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> geschieden seit: _____ <input type="checkbox"/> verwitwet seit: _____ <input type="checkbox"/> verheiratet oder in eingetragener gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaft lebend <input type="checkbox"/> vom Ehegatten/eingetragenen Lebenspartner/eingetragener Lebenspartnerin getrennt lebend seit: _____		

Für den Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist <input type="checkbox"/> ein Vormund <input type="checkbox"/> ein/e Betreuer/-in bestellt.	
Vorname, Name	
Straße Hausnummer	Postleitzahl Ort
<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, war und ist mit dem anderen Elternteil nicht verheiratet. Zusätzliche Angaben für diesen Fall: <input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, lebt mit dem anderen Elternteil nicht mehr zusammen seit _____. <input type="checkbox"/> Beide Elternteile des Kindes haben nie zusammengelebt.	
<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist verheiratet oder ist eine gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft eingegangen und lebt vom Ehegatten beziehungsweise von der/dem Lebenspartnern/-in getrennt. Zusätzliche Angaben für diesen Fall: <input type="checkbox"/> Ehegatte ist der andere Elternteil des Kindes. <input type="checkbox"/> Ehegatte/Lebenspartner/-in ist nicht der andere Elternteil des Kindes, sondern (Name, Anschrift) _____ <input type="checkbox"/> Die Ehegatten leben getrennt seit _____. Erläuterung: Die Ehegatten leben dauernd getrennt, wenn keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht und wenigstens einer von ihnen die häusliche Gemeinschaft nicht wieder herstellen will. Eine Trennung aus beruflichen, politischen, finanziellen oder rechtlichen Gründen genügt hierfür nicht. <input type="checkbox"/> Die Ehescheidung beziehungsweise die Auflösung der eingetragenen Lebenspartnerschaft wurde beantragt am _____ bei (Gericht) _____.	
Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise bei.	
Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, besitzt <input type="checkbox"/> keine Steuerklasse <input type="checkbox"/> eine Steuerklasse, auf der die Steuerklasse <input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> II <input type="checkbox"/> III <input type="checkbox"/> IV <input type="checkbox"/> V <input type="checkbox"/> VI eingetragen ist.	

6. Zusätzliche Angaben bei ausländischen Staatsangehörigen

Das Kind besitzt <input type="checkbox"/> eine Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> eine Aufenthaltserlaubnis seit dem: _____ befristet bis: _____ <input type="checkbox"/> weder eine Niederlassungs- noch eine Aufenthaltserlaubnis
Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, besitzt <input type="checkbox"/> eine Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> eine Aufenthaltserlaubnis seit dem: _____ befristet bis: _____ <input type="checkbox"/> weder eine Niederlassungs- noch eine Aufenthaltserlaubnis

Bitte fügen Sie die **Niederlassungs-/Aufenthaltserlaubnis** bei.

7. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind NICHT lebt

Vorname, Familienname		gegebenenfalls frühere Familiennamen	
Geburtsdatum		Geburtsort	
		gegebenenfalls Sterbedatum	
Straße Hausnummer		Postleitzahl Ort	
Telefon (freiwillige Angaben)		Mobil (freiwillige Angaben)	
		E-Mail (freiwillige Angaben)	
Familienstand: <input type="checkbox"/> unbekannt <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt nach Ehe <input type="checkbox"/> getrennt nach Beziehung <input type="checkbox"/> in eingetragener gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaft			
Staatsangehörigkeit: <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> EU-Ausland <input type="checkbox"/> Nicht-EU-Ausland			

Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, hat	
<input type="checkbox"/> keine Berufsausbildung und kein Studium abgeschlossen.	
<input type="checkbox"/> eine Berufsausbildung als _____ abgeschlossen.	
<input type="checkbox"/> ein Studium im Fach _____ abgeschlossen.	
<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, wird in Unterhaltsangelegenheiten anwaltlich vertreten durch:	
Vorname, Name _____	
Straße Hausnummer _____	Postleitzahl Ort _____
Für den Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt ist <input type="checkbox"/> ein Vormund <input type="checkbox"/> ein/e Betreuer/-in bestellt.	
Vorname, Name _____	
Straße Hausnummer _____	Postleitzahl Ort _____
Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, betreut das Kind regelmäßig <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
bitte erläutern: Jede Woche? An welchen Wochentagen? Wie oft übernachtet das Kind monatlich bei diesem Elternteil? _____	
Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, könnte meiner Ansicht nach den Mindestunterhalt für das Kind bezahlen. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> unbekannt	
Begründung (zum Beispiel wegen ausreichendem Einkommen, besonderen Vermögenswerten oder wegen Erwerbsunfähigkeit) _____	

8. Angaben zur Vaterschaft/Unterhaltsverpflichtung

Bei Kindern, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind: Die Vaterschaft <input type="checkbox"/> wurde anerkannt am _____ . <input type="checkbox"/> wurde gerichtlich festgestellt am _____ .	Bei Kindern, deren Eltern miteinander verheiratet sind: Der Ehemann ist der leibliche Vater des Kindes. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn die Vaterschaft noch nicht anerkannt/festgestellt ist: <input type="checkbox"/> Vater ist _____ <input type="checkbox"/> Als Vater kommt/kommen auch in Betracht _____	
Ein Antrag auf Feststellung/Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig <input type="checkbox"/> ja, bei (Gericht, Aktenzeichen) <input type="checkbox"/> nein. Zur Klärung der Vaterschaft wurde Folgendes unternommen: _____	
Die Unterhaltsverpflichtung des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt, <input type="checkbox"/> wurde festgestellt. <input type="checkbox"/> durch ein Urteil <input type="checkbox"/> durch einen Beschluss <input type="checkbox"/> durch einen Vergleich <input type="checkbox"/> durch eine Urkunde. Gericht/Notar/-in/Jugendamt, Aktenzeichen _____ <input type="checkbox"/> noch nicht festgestellt, weil _____ <input type="checkbox"/> Der Unterhaltstitel liegt mir nicht vor, er befindet sich bei: _____	

Bitte fügen Sie dem Antrag die vollstreckbare Ausfertigung des Urteils, Beschlusses, Vergleichs beziehungsweise der Urkunde bei.

9. Unterhaltsleistungen des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt

Das Kind erhält von dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, Zahlungen. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, unregelmäßig. Die letzte Zahlung betrug _____ Euro und ging am _____ ein. <input type="checkbox"/> ja, regelmäßig seit dem _____ in Höhe von _____ Euro. Die letzte Zahlung ging am _____ ein.
Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, hat eine Vorauszahlung/Abfindung geleistet. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____ in Höhe von _____ Euro für die Zeit vom _____ bis _____
Es wurde vereinbart, dass der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, zurzeit keinen Unterhalt zahlen muss. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, durch Vereinbarung (bitte erläutern):
Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, zahlt gemeinsame Schulden zurück. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ Euro pro Monat an _____

Zahlt ein Dritter (zum Beispiel Großeltern) an Stelle der/des Unterhaltspflichtigen, ist dies auf einem gesonderten Blatt anzugeben.

10. Durchsetzung des Unterhaltsanspruchs

Erläuterung: Angaben zu diesem Punkt sind nur erforderlich, falls keine Beistandschaft, Pflegschaft oder Amtsvormundschaft besteht. Sofern Sie Ihre Bemühungen, Unterhalt von dem anderen Elternteil zu erlangen, schriftlich nachweisen können, ist eine Bewilligung von Unterhaltsvorschuss maximal einen Monat rückwirkend möglich.

<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, wird in Unterhaltsangelegenheiten anwaltlich vertreten durch:	
Vorname, Name der Rechtsanwältin/des Rechtsanwalts	Aktenzeichen
Straße Hausnummer	Postleitzahl Ort
Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat (eventuell mit anwaltlicher Hilfe) folgende Maßnahmen ergriffen: <input type="checkbox"/> Er hat die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt am _____ <input type="checkbox"/> Er hat einen gerichtlichen Antrag gestellt am _____ <input type="checkbox"/> Er hat sich beim Jugendamt in Sachen Kindesunterhalt beraten lassen am _____ <input type="checkbox"/> Er hat Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet am _____ <input type="checkbox"/> Er hat versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln seit _____ <input type="checkbox"/> Er hat sich in folgender Weise um die Durchsetzungen des Unterhaltsanspruchs bemüht: _____ Erfolg: _____	

Bitte fügen Sie dem Antrag **sämtliche anwaltlichen Schreiben**, Schreiben Ihrerseits und die Antworten der Gegenseite bei.

11. Angaben zu weiteren Kindern

Vorname, Familienname, frühere Familiennamen	Geburtsdatum
lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____	
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind <input type="checkbox"/> Kind der Mutter <input type="checkbox"/> Kind des Vaters <input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)	

15. Datenschutzrechtliche Einwilligung

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass zur Durchführung des Unterhaltsvorschussgesetz erforderliche personenbezogene Daten an folgende Stellen übermittelt werden:

- Beistand
- (Amts-) Pfleger/-in
- Vormund
- Rechtsanwältin/Rechtsanwalt meines Kindes

Diese datenschutzrechtliche Einwilligung ist freiwillig und kann durch mich jederzeit ganz oder teilweise widerrufen werden. Meine Widerrufserklärung werde ich mündlich, schriftlich oder per E-Mail an die Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Monheim am Rhein richten. Durch einen Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs haben die oben genannten Stellen die aufgrund dieser Einwilligung erhaltenen Daten zu löschen. Weder eine Verweigerung der Einwilligung noch ein Widerruf haben für mich nachteilige Folgen.

Ich hatte Gelegenheit, im Zusammenhang mit dieser datenschutzrechtlichen Einwilligung Fragen zu stellen. Diese wurden vollständig und umfassend beantwortet. Mir ist auch bekannt, dass ich jederzeit gegenüber der Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Monheim am Rhein meine datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte geltend machen kann, insbesondere auf Auskunft über die zu meiner Person gespeicherten Daten sowie deren Berichtigung, Sperrung und Löschung. Zudem ist mir bewusst, dass ich mich bei sämtlichen Anliegen bezüglich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der Stadt Monheim am Rhein senden kann.

Mir ist auch bekannt, dass ich das Recht habe, mich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch das MKFFI zu beschweren.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 200444
40102 Düsseldorf
Telefon: +49 211 38424-0
Telefax: +49 211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Kontaktdaten:

Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Monheim am Rhein,

Buchstabe A-J: Frau Bayrakdar, Telefon: +49 2173 951-531, ordnungsoziales@monheim.de

Buchstabe K-S (ohne Sch): Frau Schröder, Telefon: +49 2173 951-3230, ordnungsoziales@monheim.de

Buchstabe Sch, T-Z: Frau Brauers, Telefon: +49 2173 951-327, ordnungsoziales@monheim.de

Datenschutzbeauftragter der Stadt Monheim am Rhein:

Herr Edgar Lenz, E-Mail: datenschutz@monheim.de, Postfach 100661, 40789 Monheim am Rhein

Ort | Datum | Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers